



Kennziffer  
N 1 4 j  
2006

## Statistische Berichte

# Bruttojahresverdienste im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe in Bayern 2006

Herausgegeben im  
Juli 2007  
Bestellnummer:  
N14003 200600  
Einzelpreis:  
3,00 €



# Bestellen im Internet

[www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop)

## **Kostenlos** (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können in unserem Webshop kostenlos als PDF-Dateien heruntergeladen werden.

## **Kostenpflichtig**

Alle anderen Veröffentlichungen sind in unserem Webshop kostenpflichtig. Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

## Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (PDF-Datei, XLS-Datei)
- per Post (Print, CD-ROM, DVD)

## Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	( )	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

## Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8, 80331 München  
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205; Telefax: 089 2119-457  
E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2007

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhaltsübersicht

Seite

### Textteil

1. Methodische Hinweise .....	2
2. Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 .....	2
3. Begriffsbestimmungen .....	2
Zeichenerklärung .....	3

### Tabellenteil

1. Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Arbeiter in Bayern 2005 und 2006 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht .....	4
2. Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Angestellten in Bayern 2005 und 2006 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht .....	5
3. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter und Angestellten in Bayern seit 1975 .....	6

## Textteil

### 1. Methodische Hinweise

Wegen der großen Bedeutung der Lohnsonderzahlungen, zu denen u.a. Gratifikationen, Weihnachtsgeld, zusätzliches Urlaubsgeld gehören, wird von der amtlichen Statistik zusätzlich zu der vierteljährlichen Verdiensterhebung einmal jährlich eine Bruttojahresverdiensterhebung durchgeführt. Rechtsgrundlage beider Erhebungen ist das Gesetz über die Lohnstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. April 1996 (BGBl I S. 598) zuletzt geändert durch Artikel 35 des Gesetzes vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1046), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl I S. 3322).

Die Bruttojahresverdiensterhebung ist als Ergänzung zur vierteljährlichen Verdiensterhebung konzipiert. Der Erhebungsbereich, die Erhebungsmethode (Summenverfahren) sowie der Kreis der Berichtsbetriebe sind in beiden Erhebungen identisch. Unterschiede bestehen hinsichtlich der einzubeziehenden Verdienstbestandteile. Während die vierteljährliche Verdiensterhebung jeweils für die Monatsmonate Januar, April, Juli und Oktober ausschließlich die laufend gezahlten Arbeitsentgelte mit allen laufend gezahlten Leistungszulagen, Sozial- oder sonstigen Zulagen erfaßt, werden von der Bruttojahresverdiensterhebung zusätzlich zu den laufend gezahlten Verdienstbestandteilen auch die einmal im Jahr oder in unregelmäßigen Abständen gezahlten Verdienstbestandteile (z.B. Jahresabschlußzahlungen, Weihnachtsgeld, zusätzliches Urlaubsgeld) berücksichtigt.

### 2. Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

Beginnend mit dem Berichtsjahr 1996 werden die Ergebnisse der Bruttojahresverdiensterhebung nach der **Klassifikation der Wirtschaftszweige 1993 (WZ 93)** veröffentlicht. Die WZ 93 ersetzt die zuvor geltende Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 79). Sie leitet sich vollständig aus der europäischen Systematik der Wirtschaftszweige (NACE, Rev. 1) ab, die in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden ist.

Aufgrund der Vorgaben der WZ 93 ist beim Nachweis der Ergebnisse für Wirtschaftszweige beginnend mit dem Berichtsjahr 1996 anstatt der früher üblichen Bezeichnung „Industrie“ die Bezeichnung „Produzierendes Gewerbe“ zu verwenden. Was den Ausschluß der Handwerksbetriebe betrifft, ist damit allerdings keine Änderung verbunden. Mit Ausnahme des Hoch- und Tiefbaus sind im Produzierenden Gewerbe keine Handwerksbetriebe enthalten.

### 3. Begriffsbestimmungen

**Erfasste Arbeiter und Angestellte:** Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer, die für den ganzen Erhebungszeitraum Lohn bzw. Gehalt bezogen haben, einschließlich der Arbeitnehmer, die Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall erhielten.

**Nicht erfaßt sind:** Arbeitnehmer, die im Laufe des Kalenderjahres in den Betrieb eingetreten oder aus dem Betrieb ausgeschieden sind, Arbeitnehmer, die zwar formal während des ganzen Jahres dem Betrieb angehörten, aber für weniger als 12 Monate Lohn oder Gehalt bezogen haben, teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer, Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung oder von Pensionen, die aus diesem Grunde verminderten(s) Lohn bzw. Gehalt erhalten, nicht sozialversicherungspflichtige mithelfende Familienangehörige, Volontäre und Praktikanten sowie Auszubildende, gesetzliche Vertreter von Körperschaften, z.B. Geschäftsführer einer GmbH sowie stellvertretende Vorstandsmitglieder und leitende Arbeitnehmer mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis (Leistungsgruppe I).

**Bruttojahresverdienst:** Der Bruttojahresverdienst umfaßt alle Beträge, welche die Arbeitnehmer während eines Jahres erhalten, d.h. den laufend gezahlten Bruttoarbeitsverdienst zuzüglich der einmalig oder in Abständen anfallenden Sonderzahlungen (z.B. Gratifikationen, Weihnachtsgeld, Gewinnanteile, Jahresabschlußprämien).

**Nicht zum Bruttojahresverdienst gehören:** Arbeitgeberanteile der Beiträge zur Sozialversicherung, Arbeitnehmer-Sparzulage, Kurzarbeitergeld, Kindergeld, Spesenersatz, Trennungsentschädigungen, alle nicht lohnsteuerpflichtigen Auslösungen, Vorschüsse, Darlehen, Nachzahlungen und Rückzahlungen, die frühere Kalenderjahre betreffen, Naturalleistungen; im Baugewerbe: die von den Arbeitgebern an die Zusatzversorgungskassen abzuführenden Beträge für Zusatzversorgung, Lohnausgleich, Urlaub, Berufsausbildung und Winterbauförderung sowie Winterausfallgeld und Wegezeitvergütung.

### **Zeichenerklärung**

- = nichts vorhanden
- / = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- X = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit

**1. Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Arbeiter in Bayern  
2005 und 2006 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Bruttojahresverdienst der Arbeiter in €					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
<b>Produzierendes Gewerbe<sup>1)</sup></b> .....	<b>34 020</b>	<b>34 809</b>	<b>35 382</b>	<b>36 171</b>	<b>26 176</b>	<b>26 772</b>
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>32 020</b>	<b>32 701</b>	<b>32 069</b>	<b>32 723</b>	<b>28 308</b>	<b>29 739</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>34 077</b>	<b>34 885</b>	<b>35 593</b>	<b>36 401</b>	<b>26 163</b>	<b>26 762</b>
<b>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b> .....	<b>32 298</b>	<b>32 850</b>	<b>33 870</b>	<b>34 409</b>	<b>25 074</b>	<b>25 808</b>
Ernährungsgewerbe .....	32 106	32 661	33 697	34 239	24 634	25 397
Tabakverarbeitung .....	37 609	38 361	39 301	39 867	33 020	34 046
<b>Textil- und Bekleidungs-gewerbe</b> .....	<b>24 099</b>	<b>24 309</b>	<b>26 907</b>	<b>27 069</b>	<b>21 420</b>	<b>21 554</b>
Textilgewerbe .....	25 002	25 148	26 995	27 099	21 716	21 950
Bekleidungs-gewerbe .....	22 105	22 282	26 279	26 852	21 115	21 097
<b>Ledergewerbe</b> .....	<b>23 863</b>	<b>24 483</b>	<b>26 964</b>	<b>27 656</b>	<b>21 424</b>	<b>21 840</b>
<b>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b> .....	<b>27 593</b>	<b>27 983</b>	<b>28 056</b>	<b>28 426</b>	<b>22 991</b>	<b>23 697</b>
<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b> .....	<b>34 843</b>	<b>35 499</b>	<b>36 447</b>	<b>37 043</b>	<b>24 943</b>	<b>25 494</b>
Papiergewerbe .....	33 425	34 505	34 721	35 700	23 446	24 554
Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	36 334	36 520	38 370	38 510	26 038	26 138
<b>Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung   von Spalt- und Brutstoffen</b> .....	<b>50 937</b>	<b>54 219</b>	<b>50 951</b>	<b>54 234</b>	/	/
<b>Chemische Industrie</b> .....	<b>36 506</b>	<b>36 782</b>	<b>38 285</b>	<b>38 815</b>	<b>28 257</b>	<b>28 160</b>
<b>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b> .....	<b>28 212</b>	<b>28 896</b>	<b>29 887</b>	<b>30 613</b>	<b>22 392</b>	<b>22 786</b>
<b>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b> .....	<b>29 409</b>	<b>30 184</b>	<b>30 766</b>	<b>31 447</b>	<b>22 722</b>	<b>23 113</b>
<b>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung   von Metallerzeugnissen</b> .....	<b>32 268</b>	<b>33 019</b>	<b>33 317</b>	<b>34 084</b>	<b>24 537</b>	<b>24 981</b>
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	36 155	37 073	36 662	37 556	27 735	28 167
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	30 338	31 094	31 472	32 248	23 937	24 455
<b>Maschinenbau</b> .....	<b>35 747</b>	<b>36 900</b>	<b>36 315</b>	<b>37 480</b>	<b>28 504</b>	<b>29 236</b>
<b>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten   und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik   und Optik</b> .....	<b>33 220</b>	<b>34 205</b>	<b>35 325</b>	<b>36 316</b>	<b>28 084</b>	<b>28 863</b>
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	32 957	33 026	35 200	35 070	28 822	29 049
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä. ....	33 910	34 967	35 772	36 832	28 422	29 215
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	32 106	32 881	34 338	35 166	28 554	29 303
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik .....	32 056	33 276	34 599	35 746	26 354	27 280
<b>Fahrzeugbau</b> .....	<b>40 422</b>	<b>41 252</b>	<b>41 030</b>	<b>41 840</b>	<b>33 976</b>	<b>34 807</b>
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	40 387	41 159	41 012	41 768	34 027	34 807
Sonstiger Fahrzeugbau .....	40 792	42 213	41 216	42 563	33 070	34 803
<b>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sport-   geräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling</b> .....	<b>27 216</b>	<b>27 937</b>	<b>28 867</b>	<b>29 595</b>	<b>22 414</b>	<b>22 909</b>
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sport- geräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	27 186	27 904	28 878	29 602	22 423	22 920
Recycling .....	28 315	29 102	28 583	29 400	/	/
<b>Energie- und Wasserversorgung</b> .....	<b>41 749</b>	<b>43 626</b>	<b>41 841</b>	<b>43 733</b>	<b>34 319</b>	<b>33 914</b>
Energieversorgung .....	42 988	44 225	43 090	44 336	34 639	34 269
Wasserversorgung .....	33 510	33 165	33 534	33 229	/	/
<b>Hoch- und Tiefbau</b> .....	<b>30 536</b>	<b>30 918</b>	<b>30 539</b>	<b>30 922</b>	/	/

<sup>1)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten.

**2. Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Angestellten in Bayern  
2005 und 2006 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Bruttojahresverdienst der Angestellten in €					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
<b>Produzierendes Gewerbe<sup>1)</sup>, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern, Kredit- und Versicherungsgewerbe<sup>2)</sup></b> .....	<b>49 845</b>	<b>51 143</b>	<b>55 368</b>	<b>56 743</b>	<b>38 060</b>	<b>39 123</b>
Produzierendes Gewerbe <sup>1)</sup> .....	56 510	57 983	61 000	62 444	42 707	44 041
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	44 020	45 494	48 878	50 026	32 794	34 683
Verarbeitendes Gewerbe .....	57 414	58 918	61 966	63 482	43 445	44 789
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	45 856	46 840	51 318	52 459	36 577	37 388
Ernährungsgewerbe .....	44 660	45 419	50 265	51 066	35 308	36 056
Tabakverarbeitung .....	59 359	62 634	62 301	66 983	53 197	54 007
Textil- und Bekleidungsindustrie .....	42 923	43 638	49 484	50 094	37 142	37 981
Textilgewerbe .....	44 511	45 383	50 636	51 244	35 497	36 557
Bekleidungsindustrie .....	41 091	41 697	47 025	47 679	38 275	38 908
Lederindustrie .....	51 191	55 038	59 386	64 242	41 382	43 564
Holzindustrie (ohne Herstellung von Möbeln) .....	40 425	40 633	43 988	44 311	30 821	31 067
Papier-, Verlags- und Druckindustrie .....	49 879	50 891	55 369	56 635	41 688	42 428
Papierindustrie .....	50 241	50 802	55 131	55 891	37 803	37 727
Verlagsindustrie, Druckindustrie, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	49 784	50 913	55 448	56 876	42 355	43 196
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	63 682	70 630	66 275	72 693	48 960	57 203
Chemische Industrie .....	56 675	58 008	61 885	63 378	48 259	49 409
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	44 464	45 832	49 103	50 429	33 083	34 358
Glasindustrie, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	44 315	45 228	48 131	49 116	34 450	35 141
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....	48 802	49 981	52 598	53 810	36 632	37 503
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	53 408	54 416	57 451	58 410	40 550	41 279
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	47 023	48 349	50 729	52 112	35 106	36 126
Maschinenbau .....	54 998	56 777	58 160	59 894	41 554	43 345
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	61 944	63 583	65 505	67 055	48 125	50 168
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	61 106	62 666	63 718	65 543	48 046	49 373
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä. ...	64 523	65 885	68 190	69 331	50 619	52 825
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .....	60 425	62 551	63 386	65 619	47 477	48 998
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik .....	57 689	59 500	61 828	63 527	43 330	45 563
Fahrzeugbau .....	70 813	72 170	73 765	75 135	54 654	55 645
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	71 456	72 385	74 548	75 459	54 829	55 648
Sonstiger Fahrzeugbau .....	67 889	71 222	70 258	73 737	53 786	55 629
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling .....	41 037	41 777	45 400	46 212	32 376	32 918
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	41 185	41 898	45 567	46 337	32 447	32 965
Recycling .....	34 188	35 657	37 068	38 954	29 532	31 062
Energie- und Wasserversorgung .....	50 958	52 192	53 613	54 598	40 781	42 218
Energieversorgung .....	52 115	54 064	54 766	56 818	41 885	43 205
Wasserversorgung .....	39 473	39 627	41 993	40 763	30 448	32 704
Hoch- und Tiefbau .....	44 472	45 391	49 507	50 381	31 213	30 896
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern, Kredit- und Versicherungsgewerbe <sup>2)</sup> .....	41 264	42 374	46 031	47 287	34 514	35 437
Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen .....	35 906	36 479	38 398	38 995	29 136	29 457
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) .....	42 925	44 711	46 712	48 522	35 722	37 537
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen), Reparatur von Gebrauchsgütern .....	31 635	31 877	36 586	36 899	27 662	28 098
Kreditgewerbe .....	46 029	46 904	51 514	52 386	38 747	39 543
Versicherungsgewerbe .....	53 678	54 946	59 160	60 639	46 422	47 204

<sup>1)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten. <sup>2)</sup> Ab 2002 in den Wirtschaftsbereichen Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern sowie im Kredit- und Versicherungsgewerbe neuer Berichtskreis. In diesen Wirtschaftsbereichen ist ein Vergleich mit dem Vorjahr nicht sinnvoll.

### 3. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter und Angestellten in Bayern seit 1975

Jahr	Durchschnittliche Bruttojahresverdienste in €					
	Arbeiter im Produzierenden Gewerbe <sup>1)</sup>			Angestellte im Produzierenden Gewerbe <sup>1)</sup> , Handel <sup>2)</sup> , Kredit- und Versicherungsgewerbe		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1975 .....	10 463	11 424	7 986	13 971	16 268	10 488
1976 .....	11 332	12 306	8 739	15 007	17 516	11 212
1977 .....	12 120	13 145	9 356	16 167	18 799	12 101
1978 .....	12 944	14 013	9 990	17 243	20 016	12 905
1979 .....	13 791	14 950	10 548	18 338	21 269	13 689
1980 .....	14 789	16 024	11 272	19 675	22 839	14 605
1981 .....	15 428	16 682	11 743	20 826	24 125	15 470
1982 .....	16 014	17 264	12 214	21 731	25 203	16 093
1983 <sup>3)</sup> .....	16 637	17 990	12 601	21 963	25 804	16 115
1984 .....	17 123	18 500	13 008	22 672	26 622	16 636
1985 .....	17 816	19 273	13 582	23 751	27 976	17 323
1986 .....	18 557	20 080	14 085	24 861	29 262	18 049
1987 .....	19 147	20 673	14 526	25 947	30 385	18 847
1988 .....	19 842	21 366	15 094	26 956	31 664	19 562
1989 .....	20 723	22 279	15 703	28 252	33 108	20 535
1990 .....	21 816	23 404	16 541	29 690	34 723	21 682
1991 .....	23 204	24 833	17 585	31 751	36 960	23 237
1992 <sup>3)</sup> .....	24 913	26 737	18 775	35 251	40 616	25 867
1993 .....	25 425	27 132	19 115	36 432	41 820	26 933
1994 .....	26 223	27 969	19 520	36 982	42 390	27 548
1995 <sup>3)</sup> .....	27 427	29 233	20 436	37 144	42 822	27 855
1996 .....	28 158	29 833	21 114	38 543	44 298	28 948
1997 .....	28 573	30 247	21 523	39 309	44 844	29 736
1998 .....	29 216	30 937	21 996	40 360	45 880	30 575
1999 .....	29 799	31 441	22 716	41 527	46 976	31 553
2000 <sup>3)</sup> .....	30 764	32 271	23 425	42 704	48 257	32 613
2001 .....	31 033	32 476	23 900	43 734	49 211	33 663
2002 <sup>4)</sup> .....	31 689	33 098	24 088	45 894	51 325	35 410
2003 .....	33 018	34 408	25 267	46 925	52 392	35 961
2004 .....	33 783	35 191	25 818	47 984	53 435	36 928
2005 .....	34 020	35 382	26 176	49 845	55 368	38 060
2006 .....	34 809	36 171	26 772	51 143	56 743	39 123

<sup>1)</sup> Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau enthalten. - <sup>2)</sup> Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern. - <sup>3)</sup> Neuer Berichtskreis, die Ergebnisse sind mit den Ergebnissen vorausgegangener Jahre nicht vergleichbar. - <sup>4)</sup> Neuer Berichtskreis im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe. Die Ergebnisse dieser Wirtschaftsbereiche sind mit den Ergebnissen vorausgegangener Jahre nicht vergleichbar.